

162 Gr. zu Lynar. Magen. Marche. Maria Antonia.

leute, die Niederlausitzer, wie sie sich bey den Blättern zu verhalten haben. Lübben 1777. 8. Die mehresten Stücke, so in denen vor kurzen zu Leipzig herausgekommenen neuen Miscellanien vorkommen. und sonst noch verschiedene kleine Schriften.

Söhne: Fünf Herren Grafen.

M.

Magen, (Burghart Heinrich) der Weltweisheit Magister und Pastor in Lissa seit 1752, (vorhero Pastor in Rothenberga in Thüringischen von 1740, sodann von 1742 Pastor zu Großballhausen in Thüringen. Geböhren zu Alten; Gottern bey Langensalza den 28sten Oct. 1709. Vater: M. Johann Ernst Magen, Pastor an der Trinitatiskirche zu Langensalza. Studierte auf der Churf. Sächs. Landschule Pforta und der Universität Wittenberg. §§. Einige Predigten, welche in der homiletischen Vorrathskammer befindlich sind. Geistliche Lieder. Naumburg 17 — 8.

Sohn: Ernst Christoph Burghart, Pastor zu Reinsdorf und Spielberg. (Man sehe den folgenden Artikel.)

Magen, (Ernst Christoph Burghart) Pfarrer zu Reinsdorf und Spielberg im Thüringischen seit 1767, geböhren zu Großballhausen in Thüringen 1743. (Sohn des vorhergehenden.) Studierte zu Pforta und Leipzig. §§. Heilige Cantaten und Gedichte. Leipzig 1774. 8.

Marche, (George August) Doctor der Rechte und Rathsherr zu Leipzig seit 1764, geböhren zu Leipzig den 28sten Jun. 1738. Vater: D. Christian August Marche, Rathsherr zu Leipzig. Studierte zu Leipzig und Erfurt. §§. Historiam iuris ciuilis de diuortii. Lips. 1764.

Maria Antonia, verwittwete Churfürstin zu Sachsen, geböhrene Kaiserliche Prinzessin aus Bayern, geböhren den 18ten Julii 1724. §§. Sentimens d'une Ame penitente sur le Pseaume Miserere, par Madame D*** traduite en vers. f.l. et a. 4. La Conversione di Santo Agostino, Oratorio da cantarsi nella regia elettorale Cappella il Sabato Santo. 1756. 4. Il trio fo della Fedeltà dramma pastorale per musica. Dresda 1754. 4. — con la musica. In Lipsia 1756. 4. obl. Talestri regina delle Amazoni dramma per musica. Dresda 1763. 4. — con la musica. Lipsia 1765. fol. obl.

Matthesius,